

Gumpinger bekämpft auch zweites Urteil im Schlepperprozess

# Runde 4 im Prozess gegen Ex-ÖVP-Mann

Vier Monate soll Ex-Politiker Otto Gumpinger wegen Schlepperei hinter Gitter. Seine Berufung gegen das Urteil steht unmittelbar bevor.

Linz. Es ist eine Endlos-Geschichte, deren Abschluss immer noch nicht absehbar ist: der Prozess gegen den Ex-ÖVP-Politiker Otto Gumpinger, der bereits zweimal wegen gewerbmäßiger Schlepperei und Veruntreuung verurteilt wurde. 2007 wollte das Landesgericht (LG) Linz den ehemaligen Landtags-abgeordneten zwei Jahre hinter Gitter sehen. Mit seiner Berufung am Oberlandesgericht (OLG) Linz hatte Gumpinger Erfolg, die Causa ging zurück an das LG.

**Vier Wochen Zeit.** Dort wurde der Ex-ÖVP-Mann, wie berichtet, im Oktober 2011 erneut verurteilt – für 14 Monate diesmal, vier davon unbedingte. Jetzt geht der Rechtsstreit in die nächste – mittlerweile vier-



Otto Gumpingers Schlepper-Causa beschäftigt die Gerichte.

te-Runde. In den kommenden Tagen werde Gumpinger das äußerst umfangreiche Urteil vom Oktober zugestellt, heißt es beim LG. Ab dann hat er vier Wochen Zeit, dieses erneut anzufechten – was er auch tun wird: Noch im Oktober hatte Gumpinger Berufung und Nichtigkeitsbeschwerde angemeldet. Das heißt,

das OLG wird erneut mit der Causa befasst und könnte dann ein endgültiges Urteil fällen.

**27 Moldawier.** Gumpinger soll 27 Moldawier in den Schengenraum geschmuggelt und pro Geschlepptem 450 Euro kassiert haben. Zudem habe er 17.000 Euro veruntreut. Es gilt die Unschuldsvormutung.



Beste Pistenverhältnisse locken Wiener, Niederösterreicher und Deutsche auf Pisten in OÖ.

Deutsche und Wiener stürmen die Pisten

## Erste Ferien: Jubel in den Skigebietten

Ein freies Bett ist in der kommenden Woche in oö. Skigebietten nur schwer zu finden.

**ÖÖ.** Beide stehen im Ruf, nicht besonders gut Ski fahren zu können, beide beschieren jedoch den oberösterreichischen Touristikern volle Häuser: Die ersten Winter- bzw. Semesterferien in Deutschland und Wien bringen den heimischen Skigebietten einen regelrechten Ansturm.

**Absagen wegen Kälte.** „Die nächste Woche schaut sehr gut aus, da noch ein Bett zu finden, wird schwer“, sagt Reinhold List vom Tourismusverband (TV) Böhmerwald. Aber es gibt Hoffnung für Pistenfans. „Trotz bester Schneelage und herrlichem Sonnenschein – das kalte Wetter mit bis zu minus 16 Grad schreckt manche auch wieder ab, wir haben auch einige

kurzfristige Absagen.“ Auch mit der Woche nach den Ferien sei man „sehr zufrieden“. Jubel über die „WienerWoche“ auch beim TV Grünau/Almtal: Die Buchungslage sei ausgezeichnet, da und dort aber auch noch Kapazitäten frei.

**Länger suchen.** Und auch im Inneren Salzkammergut ist man in Hochstimmung: „Im Bereich Gosau gibt es nur noch vereinzelt Zimmer“, sagt Geschäftsführerin Pamela Binder. „Man muss sich beeilen oder etwas länger suchen.“ Anders die Situation nur 20 Kilometer entfernt: In der Gegend um Hallstadt und Bad Goisern gibt es noch genug freie Betten.

Damit setzen die heimischen Skigebietten ihre im Schnitt erfolgreiche Bilanz aus den Weihnachtsferien fort. (bom)



Sparkurs auch für Musikschulen.

## Musikschulwerk für LRH viel zu teuer

Linz. Die Musikschulen machen mit 69 Mio. € fast 45 Prozent des Landeskulturbudgets aus. Das ist für den Landesrechnungshof zu viel. Außerdem seien die Ausgaben seit 2002 um 33,5 Prozent gestiegen. Der LRH regt an: Auf neue Standorte verzichten, die bestehenden überdenken. Kulturreferent LH Josef Pühringer (ÖVP) reagiert: Durch eine Pensionierungswelle würden sich die Lohnkosten entspannen.

Besitzer (40) mit Schusswaffe bedroht

## Wettbüro überfallen: Täter auf der Flucht

Zwei Räuber erbeuteten bei einem Überfall auf ein Steyrer Wettbüro die Tageslosung.

**Steyr.** „Geld! Geld!“ – mit diesen Worten und vorgehaltener Pistole forderten zwei bisher Unbekannte die Tageslosung von dem Geschäftsinhaber (40) eines Steyrer Wettlokals.

**Tageslosung.** Eine Minute nach Mitternacht stürmten die Täter das Geschäft in der Johannesgasse. Beide hatten einen schwarzen Schal bis zu den Augen hochgezogen. Einer der beiden bedrohte den Besitzer mit einer Schusswaffe, der Zweite blieb unterdessen in der Tür stehen. Beim Anblick des schwarzen Pis-

tolenlaufs übergab der 40-Jährige dem Ganoven eine schwarze Brieftasche mit der Tageslosung. Dann flohen die beiden stadteinwärts – zunächst zu Fuß. Doch nach 50 Metern erreichten die beiden das Fluchtauto – der Motor lief bereits, ein weiterer Komplize wartete am Steuer. Die Polizei bittet um Mithilfe: Hinweise unter Tel. 059133 40 3333.

**8. Überfall.** Es ist bereits der achte Überfall seit Jahresbeginn: Vor wenigen Tagen erst bedrohte ein Maskierter einen Angestellten in einem Linzer Spielcasino mit einem Messer – er entkam mit 2.000 Euro.

Gebiet	Berg	Tal *
Dachstein	250	130
Feuerkogel	330	330
Hinterstoder	230	80
Hartkirchen	20	20
Schorschi-Lift	50	50
Hochficht	180	145
Wurzeralm	300	100
Krippenstein	370	50
Hochsteinalm	90	30
Attergau	50	30
Hansberg	60	50
Forsteralm	55	30

\*in Zentimetern/www.wintersport.at

ANZEIGE

**AKTIV** durch den WINTER

Jeden Sonntag ab 14 Uhr Kinderanimation

**Lolli park**

Oberösterreichs tollster Indoorspielplatz, 4061 Pasching, Tennispointstr.1 (neben Plus City)  
Tel: 07229/61383-0  
Mo – Fr 13.00 – 19.00 Uhr  
Sa, So, Feiertag & Ferien 10.00 – 19.00 Uhr  
www.lollipark.at